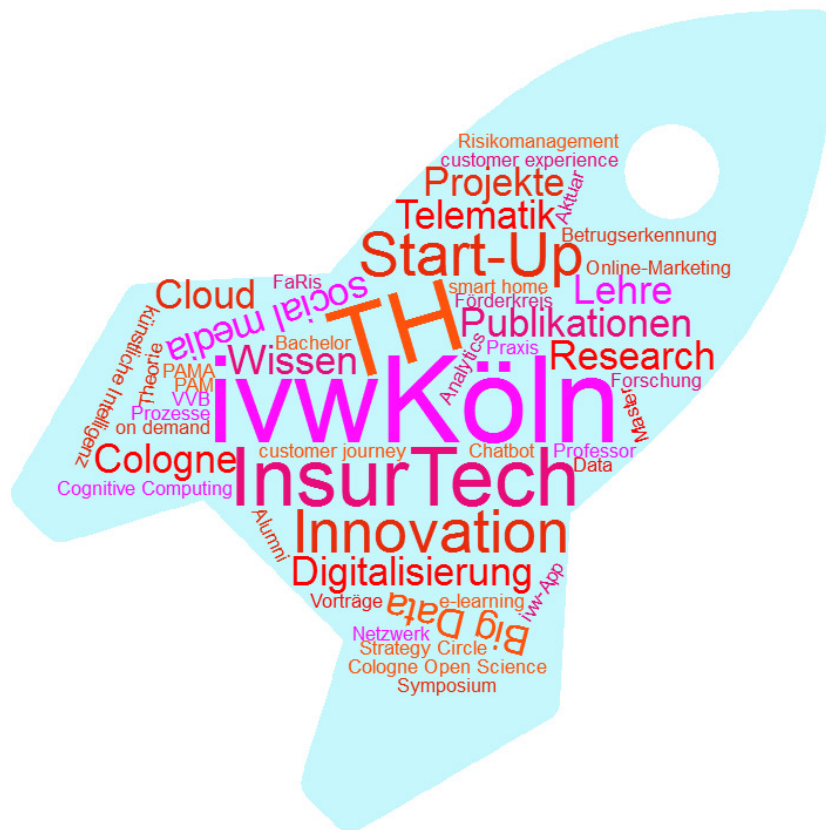


Forschung am ivwKöln
Band 3/2017

InsurTech Karte ivwKöln 1/2017 - Beiträge zu InsurTechs und Innovation am ivwKöln

Michaele Völler, Horst Müller-Peters



ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

Fakultät für Wirtschafts-
und Rechtswissenschaften

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

Forschung am **ivwKöln**, Band 3/2017

Michaele Völler, Horst Müller-Peters

InsurTech Karte ivwKöln 1/2017 - Beiträge zu InsurTechs und Innovation am ivwKöln

Zusammenfassung

Die InsurTech Karte **ivwKöln** gibt einen Überblick über die Aktivitäten des **ivwKöln** zum Thema "InsurTechs und Innovation" der letzten zwei Jahre. Sie führt sowohl die verantwortlichen Ansprechpartner auf als auch die aktuellen Publikationen, Vorträge, Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten. Zudem werden die unterschiedlichen Formate für Projektarbeiten genannt, bei denen für InsurTechs und andere Interessenten aus der Assekuranz die Möglichkeit besteht, ein Thema zur Bearbeitung vorzuschlagen oder als Auftraggeber in Erscheinung zu treten.

Abstract

The "InsurTech Karte **ivwKöln**" (insurtech map **ivwKöln**) gives an overview over the recent activities on "insurtechs and innovation" at the Cologne Institute for Insurance Studies. It presents the responsible partners for any queries related to the topic and lists the recent publications, talks, events and other activities. Moreover, it shows the existing formats for project work which are suitable for specific questions or assignments proposed by insurtechs and other stakeholders in the insurance industry.

Schlagwörter

Fintech, Innovation, Institut für Versicherungswesen, Insurance, **ivwKöln**, InsurTech, Projektarbeit, Start-up, Versicherung

Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	2
1 ZIELSETZUNG UND MITWIRKENDE.....	3
2 AKTIVITÄTEN ZUM THEMA „INSURTECHS UND INNOVATION“	4
2.1 PROJEKTARBEITEN	4
2.1.1 PAM UND PAMA.....	4
2.1.2 MENTORING-ARBEITEN.....	5
2.1.3 ABSCHLUSSARBEITEN IM BACHELOR- UND MASTER-STUDIENGANG.....	6
2.1.4 SONSTIGE PROJEKTE, APPS UND THEMENWEBSITES DES INSTITUTS.....	6
2.2 SYMPOSIEN UND ARBEITSKREISE.....	7
2.3 WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT UND ANDERE BERATENDE TÄTIGKEITEN.....	8
2.4 PUBLIKATIONEN.....	8
2.5 VORTRÄGE	9
2.6 GASTVORTRÄGE AM IVWKÖLN	10
3 WEITERE AKTIVITÄTEN ZUM THEMA „INNOVATION UND DIGITALISIERUNG“	11
3.1 PROJEKTARBEITEN	11
3.1.1 PAM UND PAMA.....	11
3.1.2 ABSCHLUSSARBEITEN IM BACHELOR- UND MASTER-STUDIENGANG.....	11
3.2 PUBLIKATIONEN.....	12
3.3 VORTRÄGE	12
3.4 GASTVORTRÄGE AM IVWKÖLN	12
4 BESONDERE KONTAKTE DES IVWKÖLN.....	13
5 ZUKÜNFTIGE AKTIVITÄTEN.....	14

Vorwort

Das Institut für Versicherungswesen (**ivw**Köln) ist das größte spezifisch auf die Versicherungswirtschaft ausgerichtete Hochschulinstitut in Deutschland. 17 aktiv lehrende Professoren und über 40 Lehrbeauftragte beschäftigen sich interdisziplinär mit allen Fragen der Versicherungswissenschaft und des Risikomanagements.

Das **ivw**Köln hat sehr gute Kontakte in die Praxis, verfügt über ausgezeichnete Forschungskompetenzen und vermittelt Studierenden das nötige Wissen, um in der heutigen Zeit im Arbeitsleben zu bestehen. Über den Förderkreis mit rund 170 Unternehmen aus der Versicherungswirtschaft, durch eine umfassende Alumni-Organisation mit über 2.000 Mitgliedern und zahlreichen Fachkreisen und durch die Lehrbeauftragten ist das **ivw**Köln aufs Engste mit der Praxis verknüpft.

Die Professorinnen und Professoren des **ivw**Köln haben mehrere Jahre Praxiserfahrung und sind wissenschaftlich ausgewiesen. Die Praxiserfahrung und die laufenden Kontakte zu den Unternehmen der Versicherungswirtschaft schärfen den Blick auf die Theorie und fördern eine zielgerichtete Forschung. In der anwendungsorientierten Forschung sehen wir als Institut unsere besondere Stärke. Es ist darüber hinaus unser besonderes Anliegen, die Forschungsaktivitäten und Projekte auch in die Lehre zu integrieren, um dadurch neue Impulse zu setzen und zu erhalten. Alle Aktivitäten und Projekte werden in unseren vier Forschungsbereichen maßgeblich vorangetrieben. Unsere Forschungsbereiche veranstalten zudem regelmäßig Symposien und Diskussionsforen mit einer breiten Themenvielfalt.

Dabei werden das Kölner Versicherungssymposium als auch die Symposien der Forschungsstellen zeitnah in Proceedings in unserer Online-Schriftenreihe „Forschung am **ivw**Köln“ veröffentlicht, die mit regelmäßig zehn oder mehr Bänden pro Jahr die mit Abstand aktivste Schriftenreihe auf dem Publikationsserver „Cologne Open Science“ ist.

Das Institut für Versicherungswesen legt hiermit eine Übersicht über die Aktivitäten des **ivw**Köln im Bereich InsurTechs und Innovation vor. Diese beiden Themen waren schon in den Vorjahren am **ivw**Köln stark vertreten. Die vorliegende Veröffentlichung bietet einen Überblick über die bisherigen Forschungsprojekte, Veranstaltungen und Publikationen und darüber hinaus einen Ausblick auf die im aktuellen Jahr geplanten Forschungsaktivitäten, sofern diese bereits jetzt absehbar sind (vgl. Punkt 5).

Weitere Informationen zum **ivw**Köln finden sich auf unserer Webseite unter www.ivw-koeln.de.

1 Zielsetzung und Mitwirkende

Die heutige Welt ist intuitiv und leicht. Die Kunden wünschen einfache und transparente Lösungen. Umständlichkeit und Intransparenz sind unerwünscht. Andere Branchen bemühen sich schon heute darum, Kundenbedürfnisse jenseits der Industriegrenzen zu erkennen und zu bedienen. Erfahrungen, die Kunden in der digitalen Welt in anderen Branchen machen, prägen zunehmend ihre Erwartungen auch an Versicherungsunternehmen. Dies stellt die Assekuranz vor enorme Herausforderungen, da sie oft noch eher produktorientiert als kundenzentriert agiert.

Innovation und InsurTechs betreffen aber nicht nur die Kundenschnittstelle. Deutliche Potenziale zeigen sich auch im Bereich Prozesse, Risikoprofilierung und Data Analytics.

Das **ivw**Köln ist am Standort Köln einer der Ansprechpartner zum Thema InsurTechs und Innovation für Unternehmen unterschiedlicher Branchen, insbesondere für die Assekuranz. Derzeit besetzen die im Folgenden aufgeführten Professoren die Kerngruppe „InsurTechs und Innovation“ am **ivw**Köln.

Name	Funktion / Schwerpunkt	Institut / Unternehmen	Kontakt
Prof. Dr. Michaelae Völler	Leitung der Forschungsstelle, Versicherungsmarkt, Digitalisierung, insbesondere Social Media, Kundenverhalten, CRM.	ivw Köln	michaelae.voeller@th-koeln.de
Prof. Horst Müller-Peters	Leitung der Forschungsstelle Versicherungsmarkt, Kundenverhalten, Marketing, Marktforschung, CRM, Behavioral Insurance.	ivw Köln	horst.mueller-peters@th-koeln.de
Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt	Aktuarielle Modelle & Methoden in der Personenversicherung, Aktuarielle Beratung von InsurTechs.	ivw Köln	jan-philipp.schmidt@th-koeln.de
Prof Dr. Bernd Schnur	Korrespondierendes Mitglied mit Schwerpunkt IT-Prozesse, Big Data.	Schmalenbach Institut	bernd.schnur@th-koeln.de

2 Aktivitäten zum Thema „InsurTechs und Innovation“

In diesem Kapitel werden alle Aktivitäten des **ivw**Köln der letzten zwei Jahre vorgestellt, die im engeren Themenfeld „InsurTechs und Innovation“ anzusiedeln sind.

2.1 Projektarbeiten

Forschungsfragen mit Bezug zu „InsurTechs und Innovationen“ werden in verschiedenen Projekten am **ivw**Köln behandelt. Als besonders geeignetes Format unter Einbindung Studierender haben sich in der Vergangenheit die Module ProjektArbeit Marketing (PAM) und ProjektArbeit Master (PAMA), die Mentoring-Arbeiten und schließlich auch Bachelor- und Master-Abschlussarbeiten erwiesen. Bei allen Formaten besteht für InsurTechs und andere Versicherungsunternehmen die Möglichkeit, ein Thema zur Bearbeitung vorzuschlagen. So werden fortlaufend interessante und wertschaffende Ergebnisse für die Praxis erforscht und weitergegeben.

2.1.1 PAM und PAMA

In den Modulen ProjektArbeit Marketing (PAM) und ProjektArbeit Master (PAMA) bearbeiten Bachelor- bzw. Masterstudierende in vier- bis sechsköpfigen Projektteams über ein Semester hinweg aktuelle Aufgabenstellungen, die von Unternehmen aus der Versicherungswirtschaft als "Auftraggeber" vorgegeben werden¹. Prof. Dr. Michael Völler und Prof. Horst Müller-Peters betreuen und beraten die studentischen Projektteams eng. Die Ergebnisse werden dem themenstellenden Unternehmen in der Regel exklusiv zur Verfügung gestellt.

In der Vergangenheit wurden bereits verschiedenste Fragestellungen zu „InsurTechs und Innovation“ bearbeitet, und zudem traten auch InsurTechs als themengebendes Unternehmen in Erscheinung. Die Module PAM und PAMA bieten eine hervorragende Gelegenheit zur Kooperation zwischen Wissenschaft und Praxis, speziell für InsurTechs und innovationsinteressierte Unternehmen.

Im Folgenden werden lediglich die Projektarbeiten aus den letzten beiden Jahren genannt, die einen Bezug zu „InsurTechs und Innovation“ aufweisen.

PAM

- Bedeutung mobiler Geräte in der „Customer Journey“ eines Versicherungskunden
- Digital Customer Journey: Kundengewinnung durch Mehrwertservices und Instant Gratification
 - Modellierung einer Customer Journey am Thema „Home“
 - Modellierung einer Customer Journey am Thema „Health“

¹ Eine umfassende Darstellung des Fallstudienkonzeptes sowie einige Beispiele finden sich in unserem Innovationsreader „Innovation in der Versicherungswirtschaft“, Forschung am **ivw**Köln, Band 10/2014, S. 73ff. (<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:832-cos-714>)

- Digitalisierung der Schadenmeldung
- Entwicklung eines Kommunikationskonzeptes für situative Versicherungsprodukte
- Facebook als relevanter Touchpoint für Vermittler?
- How to Innovate? Innovationsmanagement für Versicherer
 - Make-Strategien: Innovationsstrategien für einen mittelgroßen Versicherer
 - Buy-Strategien: Startup-Strategien für einen Versicherer
- Möglichkeiten und Bedeutung von Online- Empfehlungen und – Bewertungen in der Assekuranz
- Multikanalmanagement für junge Leute
- Online-Beratung in der Krankenversicherung
- Online-Leadmanagement im Branchenvergleich
- Personal Smart Insurance: Näher am Kunden dank künstlicher Intelligenz und Big Data
 - Autonome Agenten/Personal Assistance
 - Insurance on Demand im B2C-Geschäft

PAMA

- Berufsunfähigkeitsversicherung – vereinfachte Antragprüfung via Smartphone
- Claims Management of the Future
- Competence Site „Behavioral Insurance“ (Gewinner des Preises der A. Wilhelm Klein-Stiftung für herausragende studentische Forschungs- und Praxisprojekte)
- Online-Ansprachekonzept für Akademiker
- Pay how you drive-Versicherung

2.1.2 Mentoring-Arbeiten

Im Mentoring-Modul bearbeiten Masterstudierende unter Betreuung eines Professors des **ivw**Köln ein aktuelles Forschungsthema. Auch hier besteht für externe Dritte die Möglichkeit, ein Thema vorzuschlagen. Im Bereich „InsurTechs und Innovation“ wurden die folgenden Mentoring-Arbeiten erstellt.

- Abschluss von Versicherungen per App
- Akzeptanz und Akzeptanzschwellen von telematik-basierten Versicherungs-lösungen aus Privatkundensicht
- Cyber-Versicherungen - Ein Überblick über die Entwicklungen des deutschen Versicherungsmarktes für Unternehmerkunden
- Das vernetzte Haus - Chancen und Risiken für den Sachversicherer
- Digitalisierung in der Schaden- und Leistungsbearbeitung - Wenn durch Customer Centricity aus Hype Wertschöpfung wird.
- Digitalisierung in der Versicherungsbranche
- „Pay how you live“ in der Privaten Kranken- oder Lebensversicherung
- Künstliche Intelligenz: Anwendungsfelder in der Versicherung
- Smart Home Deutschland
- Klassifizierung und Status quo der deutschen InsurTech-Szene

2.1.3 Abschlussarbeiten im Bachelor- und Master-Studiengang

Die Abschlussarbeiten behandeln teils ebenfalls Detailfragestellungen aus dem Bereich „InsurTechs und Innovation“. Auch bei Abschlussarbeiten kann ein Unternehmen als Pate bzw. Themensteller in Erscheinung treten.

- Anforderungen an den Online-Vertrieb von Versicherungsprodukten in der Webgestaltung, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Auswirkungen von InsurTechs im Segment Contract Management auf die deutsche Versicherungswirtschaft, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Big Data basierte Versicherungsprodukte – Akzeptanz, Erfahrungen und Zukunftsperspektiven des Individualisierungstrends in der Versicherungswirtschaft, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums
- Der digitalisierte Antragsprozess in der Sachversicherung, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Versicherungsbranche und deren Kunden, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Digitale Beratung in der Lebensversicherung am Point of Sale – Konzepte und Umsetzungsstrategien aus Sicht der Kunden, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums
- Digitalisierung als Herausforderung für eine höhere Kundenzufriedenheit in der Versicherungsbranche, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums
- Digitalisierung von internationalen Versicherungsprogrammen, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Diversity Management 2.0 in der Versicherungswirtschaft, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums
- InsurTech-Unternehmen - Wie neue Technologien die Versicherungsbranche herausfordern, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Markenführung in Zeiten von Web 2.0 am Beispiel eines amerikanischen Versicherers, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums

2.1.4 Sonstige Projekte, Apps und Themenwebsites des Instituts

Im Rahmen des Masterseminars CRM von Professor Horst Müller-Peters fand am 9. Dezember 2016 ein halbtägiger Workshop zum Thema Künstliche Intelligenz oder „Cognitive Computing“ bei IBM Deutschland statt. Das Thema wird in Verbindung mit Big Data und Cloud Computing derzeit breit diskutiert.

Unter der Initiative und Mitwirkung von Prof. Horst Müller-Peters sind zudem die folgenden Themenportale und Apps der Forschungsstelle Versicherungsmarkt entstanden und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden:

- Müller-Peters, Horst (Hrsg.) (seit 2013): Kölner Versicherungslexikon. App für iOS und Android
- Müller-Peters, Horst (Hrsg.) (seit 2015): Themenseite Behavioral Insurance. www.behavioralinsurance.de

-
- Müller-Peters, H., Gatzert, N. (seit 2016): Kenn-Dein-Risiko: Selbsttest zur Einschätzung von Risiken. <http://www.kenn-dein-risiko.de/>

2.2 Symposien und Arbeitskreise

Die Forschungsstelle Versicherungsmarkt sowie die anderen Forschungsstellen und Arbeitsgruppen des **ivw**Köln präsentieren ihre Forschungsergebnisse auf zahlreichen Veranstaltungen und bieten eine Plattform zur Vernetzung mit der Praxis.

- Am 5. November 2015 fand das 20. Kölner Versicherungssymposium – Der Kunde in der digitalen Welt – statt, das von der Forschungsstelle Versicherungsmarkt zu dem Thema „Sozialisiert durch Google, Apple, Amazon, Facebook und Co. – Kundenerwartungen und -erfahrungen in der Assekuranz“ gestaltet wurde.
- Der 3. Strategy Circle der Forschungsstelle Versicherungsmarkt fand unter der Leitung von Professorin Dr. Michaela Völler am 27. November 2015 an der TH Köln statt. Die Runde der Konzernstrategen befasste sich ebenfalls mit dem Thema „Kundenerwartungen und -erfahrungen in der Assekuranz“. Professorin Völler trug beim Strategy Circle ausgewählte Ergebnisse der Forschungsstelle Versicherungsmarkt vor, die im Kreis der Teilnehmenden diskutiert wurden.
- Am 10. Juni 2016 fand das zehnte gemeinsame Symposium der Forschungsstelle aktuarielles Risikomanagement (FaRis) und der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV) zum Thema „Big Data“ in den Räumen der TH Köln statt.
- Der 4. „Strategy Circle 2016“ der Forschungsstelle Versicherungsmarkt fand unter der Initiative und Leitung von Professorin Dr. Michaela Völler am 24. Juni 2016 zum Thema InsurTechs unter dem Titel „Koop mit Start-ups“ in den Räumlichkeiten von friendsurance in Berlin statt. Die Gastgeberrolle übernahm freundlicherweise Tim Kunde, Gründer und Geschäftsführer von friendsurance. Mit Dennis Just, Gründer und CEO von Knip, und Manuel Kester, Digital-Experte und COO von Schutzklick, waren zwei weitere Start-ups beim 4. Strategy Circle vertreten. Nach kurzen einführenden Impulsvorträgen fand ein Meinungsaustausch zwischen allen Teilnehmenden statt. Die Möglichkeiten, Anforderungen und Grenzen der Kooperation zwischen Versicherungsunternehmen und Start-ups wurden lebhaft diskutiert.
- Das 21. Kölner Versicherungssymposium am 3. November 2016 in Köln stand unter dem Motto „Big Data in der Versicherungswirtschaft“. Um die unterschiedlichen Aspekte des Themas für die Versicherungswirtschaft auszuloten, wurde das Programm gemeinsam von Mitgliedern aller Forschungsstellen des Instituts organisiert – federführend von Professorin Dr. Maria Heep-Altiner, Professor Horst Müller-Peters, Professor Dr. Peter Schimikowski und Professor Dr. Bernd Schnur.

2.3 Wissenschaftlicher Beirat und andere beratende Tätigkeiten

- Als wissenschaftlicher Beirat fungierten Professor Horst Müller-Peters und Professorin Dr. Michaela Völler vom **ivw**Köln bei einer "Digital-Kultur-Studie" der internationalen Kommunikationsberatung Instinctif Partners.
- Prof. Dr. Völler begleitete die YouGov-Studie „Marketingperformance im digitalen Zeitalter“/Pulse des Marktforschungsinstitutes YouGov Deutschland AG auf wissenschaftlicher Seite.

Aktuell beraten Prof. Horst Müller-Peters und Prof. Dr. Michaela Völler ein Team Studierender, die auf Basis der Ergebnisse ihrer Projektarbeit (PAM) die Gründung eines InsurTechs anstreben.

2.4 Publikationen

Auf verschiedene Fragestellungen zu „InsurTechs und Innovation“ gehen die folgenden Publikationen ein.

- Müller-Peters, Horst: Die Digitalisierung der Kundenbeziehung: Customer Feedback, Data Analytics, CRM & Co. marktforschung.dossier, April 2015
<http://www.marktforschung.de/hintergruende/themendossiers/digitalisierung-der-kundenbeziehung/>
- Völler, Michaela (Hrsg.): Sozialisiert durch Google, Apple, Amazon, Facebook und Co. – Kundenerwartungen und -erfahrungen in der Assekuranz, Proceedings zum 20. Kölner Versicherungssymposium am 5. November 2015, Forschung am **ivw**Köln, Band 3/2016
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:832-cos4-3300>
- Heep-Altiner, Maria (Hrsg.): Big Data. Proceedings zum 10. FaRis & DAV Symposium am 10. Juni 2016 in Köln, Forschung am **ivw**Köln, Band 10/2016
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:832-cos4-4260>
- Völler, Michaela: Erfolgsfaktoren eines Online-Portals für Akademiker. Forschung am **ivw**Köln, Band 13/2016
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:832-cos4-4213>
- Heep-Altiner, Maria, Müller-Peters, Horst, Schimikowski, Peter und Schnur, Bernd (Hrsg.): Big Data für Versicherungen – Proceedings zum 21. Kölner Versicherungssymposium am 3.11. 2016 in Köln, Forschung am **ivw**Köln, Publikation in Vorbereitung
- Müller-Peters, Horst: Geschäft oder Gewissen? Vom Auszug der Versicherung aus der Solidargemeinschaft, Forschung am **ivw**Köln, Publikation in Vorbereitung
- Völler, Michaela: Informations- und Entscheidungsverhalten in der digitalen Welt, Forschung am **ivw**Köln, Publikation in Vorbereitung

2.5 Vorträge

Die folgenden Vorträge wurden von Professoren des **ivw**Köln mit Bezug zu „InsurTechs und Innovation“ gehalten. Neben den einzeln aufgeführten Veranstaltungen hat Prof. Horst Müller-Peters in den vergangenen Jahren mehrmals Vorträge auf Gründerveranstaltungen zum Thema „Marktanalyse für Unternehmensgründer“ gehalten.

- Völler, Michael: Das Social Media Reifegradmodell - revisited, Forschungsforum F04 der Fachhochschule Köln (jetzt TH Köln), Köln, 21.01.2015
- Müller-Peters, Horst: Digitales Kundenverhalten, Erfahrungskreis Markt und Vertrieb des Sparkassenverband Bayern, Tegernsee, 21.03.2015
- Völler, Michael: Herausforderungen in der digitalen Welt: KISSing the customer, IBM Insurance Industry Days, Köln, 05.05.2015
- Völler, Michael: Digitalisierung in der Versicherungswirtschaft - Altes Spiel mit neuen Regeln?, ICIS User-Konferenz, Hamburg, 21.05.2015
- Völler, Michael: Zwischen Vergleichsportalen und Facebook – wo bleibt der Vermittler?, 8. Tag der Saarländischen Versicherungswirtschaft, Saarbrücken, 24.06.2015
- Völler, Michael: Versicherungskontakte in Zeiten von Web 2.0: Alles online oder was?, Trendgespräche, Hamburg, 10.09.2015
- Völler, Michael: Der Kunde in der digitalen Welt, 20. Kölner Versicherungssymposium, Köln, 05.11.2015
- Völler, Michael: Sozialisiert durch Google, Apple, Amazon, Facebook & Co. – Versicherungskunden in der digitalen Welt, 17. Zweibrücker Symposium der Finanzdienstleistungen, Zweibrücken, 26.11.2015
- Völler, Michael: Kundenerwartungen und -erfahrungen in der digitalen Welt, 3. Strategy Circle der Forschungsstelle Versicherungsmarkt, Köln, 27.11.2015
- Völler, Michael: Der Versicherungskunde in der digitalen Welt, Vortrag bei der Jahresauftakttagung der AXA Gebietsdirektion Saarpfalz am 01.03.2016 in Homburg/Saar und Vortrag bei der Fach- und Führungskräfte-Jahresauftakttagung des AXA Exklusiv Vertriebs, Köln, 26.01.2016
- Müller-Peters, Horst: Digitales Kundenverhalten, Tagung des Ostdeutschen Sparkassen- und Giroverbandes, Potsdam, 11.02.2016
- Müller-Peters, Horst: Big Data: Show-Stopper Datenschutz? Kongress der Deutschen Gesellschaft für Online-Forschung (GOR), Dresden, 04.03.2016
- Völler, Michael: Die digitalen Giganten und der Blumenstrauß – Kundenerwartungen und -erfahrungen in der digitalen Welt, VVAL-Jahrestagung, Köln, 28.04.2016
- Müller-Peters, Horst: Moderation in Heidelberg des „Leipziger Gesprächskreis Versicherungsmarketing“ zum Thema „Digitales Marketing“.
- Völler, Michael: Der Versicherungskunde in der digitalen Welt, BWV Bergisch Land, Wuppertal, 14. 06.2016
- Völler, Michael: Kundenverhalten in der digitalen Welt – Erwartungen und Erfahrungen, 11. Kolloquium der Deutschen Rückversicherung, Düsseldorf, 15.06.2016

- Völler, Michael: Moderation des Kaminabends „Executive Lounge“ der BusinessForum21-Konferenz „Zukunftsforum Assekuranz“, Köln, 20.06.2016
- Völler, Michael: Digitalisierung und FinTechs: Neu denken, neu handeln!, Konferenz „Zukunftsforum Assekuranz“, Köln 20.06.2016
- Völler, Michael: Vorsitz und Moderation des zweiten Tags der Konferenz „Zukunftsforum Assekuranz“, Köln, 22.06.2016
- Völler, Michael: Kundenzufriedenheit in der Assekuranz – Altes Spiel mit neuen Regeln!, Konferenz „Zukunftsforum Assekuranz“, Köln, 22.06.2016
- Völler, Michael: Improving customer experience in the insurance market, Coggin College der University of North Florida, Jacksonville/FL, 09.11.2016
- Schmidt, Jan-Philipp: Intelligente Automatisierung von Prozessen im Versicherungsunternehmen, Wirtschaftsmathematik-Kongress der Universität Ulm, Ulm, 12.11.16, und Fachkreis Versicherungsmathematik des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft (DVfVW), Köln, 16.11.2016

2.6 Gastvorträge am ivwKöln

Im Rahmen des Moduls CRM im Master-Studiengang Versicherungswesen halten Experten aus der Assekuranz Vorträge. Im Folgenden werden nur die Gastvorträge aufgeführt, die einen Bezug zum Thema „InsurTechs und Innovation“ aufweisen.

- Dr. Oliver Gaedeke, Vorstand der YouGov AG: Sieben neue Spielregeln der digitalen Kundenbetreuung (30. Oktober 2015)
- Dr. Matthias Quaisser, IBM Analytics: Cognitive Insurance – Alles Watson oder was? (4. Dezember 2015)
- Dr. Stephan Heydorn, Senior Advisor: Insurance and IT (11. Dezember 2015)
- Axel Stempel, Geschäftsführer HEUTE UND MORGEN: Digitale und analoge Kontaktkanäle aus Kundensicht (4. November 2016)
- Jasmin Schirmer (ivwKöln-Alumna Master), Sopra Steria Consulting: Big Data basierte Versicherungsprodukte – Akzeptanz, Erfahrungen und Zukunftsperspektive
- Claudine Petit, Director Marketing CEUR questback: Real Time Customer Feedback Management (13. Januar 2017)

3 Weitere Aktivitäten zum Thema „Innovation und Digitalisierung“

In den vergangenen beiden Jahren gab es darüber hinaus weitere Aktivitäten am **ivwKöln**, die zwar nicht das engere Feld „InsurTechs“ betreffen, aber wichtige Erkenntnisse zu „Innovation und Digitalisierung“ hervorbrachten.

3.1 Projektarbeiten

3.1.1 PAM und PAMA

- HR-Marketing von Versicherern für die Generation Y (PAMA)
- Leadmanagement im Branchenvergleich (PAM)
- Sensibilisierung junger Leute für das Thema Versicherungen (PAM)

3.1.2 Abschlussarbeiten im Bachelor- und Master-Studiengang

- Die Ausgestaltung der Cyber-Police für rechts- und steuerberatende sowie wirtschaftsprüfende Berufe, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Die Deckung von Cyber-Risiken, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Die Generation Y im Blick auf die Anforderungen an Marketing-Manager, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Chancen, Risiken und Herausforderungen bei der Implementierung von Facebook im Versicherungsvertrieb, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Innovation in der deutschen Assekuranz unter besonderer Berücksichtigung der Produktentwicklung, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Integration einer App zur Risikoeinstufung bei Hochwasser in den Angebots- und Antragsprozess des Vermittlers – eine konzeptionelle Betrachtung, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Pay-as-you-live-Versicherungsprodukte am Beispiel Vitality, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Risikomanagement von Cyber-Risiken, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums
- Veränderung der Risikoprüfung am Point of Sale der Lebensversicherung, Abschlussarbeit im Rahmen des Bachelorstudiums
- Versicherungsbetrug: Chancen und Risiken im Kontext der Digitalisierung, Abschlussarbeit im Rahmen des Masterstudiums

3.2 Publikationen

- Müller-Peters, Horst/ Lübbert, Claas: Bitte forschen Sie weiter! In: Keller, Bernhard / Klein, Hans-Werner / Tuschl, Stephan (Hrsg.): Zukunft der Marktforschung: Entwicklungschancen in Zeiten von Social Media und Big Data, Springer Gabler, Wiesbaden 2015
- Völler, Michael/ Wunder, Lilli: Enterprise 2.0: Konzeption eines Wikis im Sinne des prozessorientierten Wissensmanagements, erschienen in: Forschung am **ivw**Köln, Band 7/2015 (Gewinner des Preises der A. Wilhelm Klein Stiftung für herausragende studentische Forschungs- und Praxisprojekte)
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:832-cos-830>

3.3 Vorträge

- Müller-Peters, Horst: Digitales Kundenverhalten, Erfahrungskreis Markt und Vertrieb des Sparkassenverband Bayern, Tegernsee, 21.03.2015
- Heep-Altiner, Maria: Big Data, Mitgliederversammlung des **ivw**Köln Fördervereins, Köln, 03.05.2016
- Günther, Dirk-Carsten: Smart home – rechtliches Neuland, Schadenforum 2015 der MunichRe, Schloss Hohenkammer, 06.05.2015
- Günther, Dirk-Carsten: Smart Home und Sachversicherung, Forschungsforum der Fakultät der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der TH Köln, Köln, 25.06.2015

3.4 Gastvorträge am **ivw**Köln

- Ulrich Kühn, Provinzial Rheinland, Bereichsleiter Vertriebsprozesse: IT-Unterstützung im Vertrieb, Köln, 13.05.2015
- Philipp Kreuzberg (**ivw**Köln-Alumnus Master), Zurich: Kundenportale in der Versicherungswirtschaft, Köln, 15.01.2016
- Jörg Wälder, Senior Executive Financial Services, KPMG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft: Digitalisierung in der Kompositversicherung, Köln, 20.01.2016

4 Besondere Kontakte des ivwKöln

Prof. Horst Müller-Peters hat breite Erfahrung als Gründer, Beirat und Gesellschafter in mehreren Start-Up-Unternehmen:

- Der Smart News Fachverlag ist ein Online-Medienunternehmen mit Branchenportalen in der Beratungs- und Informationswirtschaft; www.consulting.de und www.marktforschung.de. (Verbunden als Hauptgesellschafter und Herausgeber)
- Die SituatiVe-GmbH ist eines der ersten InsurTech-Unternehmen und bietet situative Versicherungsprodukte per App – als White-Label-Lösung in Kooperation mit Versicherern sowie unter der Eigenmarke AppSichern. (Verbunden als Gesellschafter und Beirat)
- Als Mitgründer, Gesellschafter und Vorstandsvorsitzender von psychonomics AG Pionier in der Online-Marktforschung, Gründung von insgesamt sieben Tochterunternehmen, u. a. der WebFrager GmbH (einer der ersten Online-Panel-Anbieter) sowie Great Place to Work Deutschland, sowie Aufbau einer umfassenden Online-Forschung bei psychonomics selbst. Exit 2007 durch Verkauf an die internationale YouGov-Gruppe.
- Die Gründung eines zielgruppen-spezifischen Online-Maklers (basierend auf studentischen Entwicklungsprojekten) wurde in 2015 umfassend geplant, dann allerdings aufgrund eines zu negativen Business-Plans nicht umgesetzt.

Daneben ist Prof. Müller-Peters Jurymitglied des Innovationswettbewerbes der Markel-Versicherungsgruppe sowie voraussichtlich ab 2017 des Innovationswettbewerbes des IT- und Beratungsunternehmens Adesso.

Für den Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Onlineforschung (DGOF) sitzt er im Programmkomitee der internationalen Konferenz GeneralOnlineResearch und organisiert regelmäßig den Programmteil „Applied Online Research“.

Prof. Dr. Michael Völler ist seit 2011 Jurymitglied des „Service-Innovationspreises“ bzw. des jährlichen Preises für die YouGov Kunden-Innovation, der vom Marktforschungsinstitut YouGov Deutschland AG ins Leben gerufen wurde.

5 Zukünftige Aktivitäten

Auch im Jahr 2017 wird es Veranstaltungen und Forschungsvorhaben zu den Themenbereichen „InsurTechs und Innovation“ bzw. „Innovation und Digitalisierung“ geben. Im Folgenden werden die Termine und Publikationen genannt, die derzeit schon terminiert sind.

- Professor Horst Müller-Peters stellte gemeinsam mit Prof. Dr. Wagner von der Universität Leipzig am 26.1.2017 in Goslar am Rande des Deutschen Verkehrsgerichtstags eine Studie zum Gerechtigkeitsempfinden der Bevölkerung vor: Inwieweit werden telematische, verhaltensorientierte Tarife akzeptiert und wo ist die Grenze der individuellen Mikro-Tarifierung? Im Anschluss fand mit den Referenten sowie mit Politikern, Versicherern und Verbraucherschützern eine Podiumsdiskussion statt zum Thema „Geschäft oder Gewissen? Vom Auszug der Versicherung aus der Solidargemeinschaft“. Die Studie wird im Februar 2017 in der Online-Publikationsreihe des Instituts veröffentlicht.
- Für 2017 sind zwei weitere Veranstaltungen des „Leipziger Gesprächskreises Versicherungsmarketing“ angesetzt. Die Themen sind „Innovationen im Regionalen Marketing“ (im Februar in Dortmund) sowie „Neuromarketing und Behavioral Insurance“ (im Juni in Potsdam)
- Der „Strategy Circle 2017“ der Forschungsstelle Versicherungsmarkt findet unter der Initiative und Leitung von Professorin Dr. Michaela Völler am 9. Juni 2017 auf Wunsch der Teilnehmenden erneut zum Thema InsurTechs unter dem Titel „Koop mit Start-ups“ statt.
- Auch das 12. FaRis und DAV Symposium wird am 9. Juni 2017 zum Thema „InsurTechs“ stattfinden. Verantwortlich für die Organisation ist Prof. Dr. Jan-Philipp Schmidt.

Impressum

Diese Veröffentlichung erscheint im Rahmen der Online-Publikationsreihe „Forschung am **ivwKöln**“. Eine vollständige Übersicht aller bisher erschienenen Publikationen findet sich am Ende dieser Publikation und kann [hier](#) abgerufen werden.

Forschung am ivwKöln, 3/2017
ISSN (online) 2192-8479

Michaele Völler, Horst Müller-Peters: InsurTech Karte ivwKöln 1/2017 - Beiträge zu InsurTechs und Innovation am ivwKöln

Köln, Februar 2017

Schriftleitung / editor's office:

Prof. Dr. Jürgen Strobel

Institut für Versicherungswesen /
Institute for Insurance Studies

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften /
Faculty of Business, Economics and Law

Technische Hochschule Köln /
University of Applied Sciences

Gustav Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Tel. +49 221 8275-3270

Fax +49 221 8275-3277

Mail juergen.strobel@th-koeln.de

Web www.th-koeln.de

Herausgeber der Schriftenreihe / Series Editorship:

Prof. Dr. Lutz Reimers-Rawcliffe

Prof. Dr. Peter Schimikowski

Prof. Dr. Jürgen Strobel

Kontakt Autor / Contact author:

Prof. Dr. Michaele Völler

Institut für Versicherungswesen /
Institute for Insurance Studies

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften /
Faculty of Business, Economics and Law

Technische Hochschule Köln /
University of Applied Sciences

Gustav Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Tel. +49 221 8275-3712

Fax +49 221 8275-3277

Mail michaele.voeller@th-koeln.de

Web www.ivw-koeln.de

Prof. Dr. Horst Müller-Peters

Institut für Versicherungswesen /
Institute for Insurance Studies

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften /
Faculty of Business, Economics and Law

Technische Hochschule Köln /
University of Applied Sciences

Gustav Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Tel. +49 221 8275-3547

Fax +49 221 8275-3277

Mail horst.mueller-peters@th-koeln.de

Web www.ivw-koeln.de

Publikationsreihe „Forschung am ivwKöln“

Kostenlos abrufbar unter www.ivw-koeln.de. Mehrheitlich sind diese Online-Publikationen auch über den Schriftenserver [Cologne Open Science](#) verfügbar.

2017

- 2/2017 Heep-Altiner, Müller-Peters, Schimikowski, Schnur (Hrsg.): Big Data für Versicherungen. Proceedings zum 21. Kölner Versicherungssymposium am 3. 11. 2016 in Köln
- 1/2017 Institut für Versicherungswesen: Forschungsbericht für das Jahr 2016

2016

- 13/2016 Völler: Erfolgsfaktoren eines Online-Portals für Akademiker
- 12/2016 Müller-Peters, Gatzert: Todsicher: Die Wahrnehmung und Fehlwahrnehmung von Alltagsrisiken in der Öffentlichkeit (erscheint 2017)
- 11/2016 Heep-Altiner, Penzel, Rohlf, Voßmann: Standardformel und weitere Anwendungen am Beispiel des durchgängigen Datenmodells der „IVW Leben AG“
- 10/2016 Heep-Altiner (Hrsg.): Big Data. Proceedings zum 10. FaRis & DAV Symposium am 10. Juni 2016 in Köln
- 9/2016 Materne, Pütz, Engling: Die Anforderungen an die Ereignisdefinition des Rückversicherungsvertrags: Eindeutigkeit und Konsistenz mit dem zugrundeliegenden Risiko
- 8/2016 Rohlf (Hrsg.): Quantitatives Risikomanagement. Proceedings zum 9. FaRis & DAV Symposium am 4. Dezember 2015 in Köln
- 7/2016 Eremuk, Heep-Altiner: Internes Modell am Beispiel des durchgängigen Datenmodells der „IVW Privat AG“
- 6/2016 Heep-Altiner, Rohlf, Dağoğlu, Pulido, Venter: Berichtspflichten und Prozessanforderungen nach Solvency II
- 5/2016 Goecke: Collective Defined Contribution Plans - Backtesting based on German capital market data 1955 - 2015
- 4/2016 Knobloch: Bewertete inhomogene Markov-Ketten - Spezielle unterjährliche und zeitstetige Modelle
- 3/2016 Völler (Hrsg.): Sozialisiert durch Google, Apple, Amazon, Facebook und Co. – Kundenerwartungen und –erfahrungen in der Assekuranz. Proceedings zum 20. Kölner Versicherungssymposium am 5. November 2015 in Köln
- 2/2016 Materne (Hrsg.): Jahresbericht 2015 des Forschungsschwerpunkts Rückversicherung
- 1/2016 Institut für Versicherungswesen: Forschungsbericht für das Jahr 2015

2015

- 11/2015 Goecke (Hrsg.): Kapitalanlagerisiken: Economic Scenario Generator und Liquiditätsmanagement. Proceedings zum 8. FaRis & DAV Symposium am 12. Juni 2015 in Köln
- 10/2015 Heep-Altiner, Rohlf: Standardformel und weitere Anwendungen am Beispiel des durchgängigen Datenmodells der „IVW Privat AG“ – Teil 2
- 9/2015 Goecke: Asset Liability Management in einem selbstfinanzierenden Pensionsfonds
- 8/2015 Strobel (Hrsg.): Management des Langlebighkeitsrisikos. Proceedings zum 7. FaRis & DAV Symposium am 5.12.2014 in Köln
- 7/2015 Völler, Wunder: Enterprise 2.0: Konzeption eines Wikis im Sinne des prozessorientierten Wissensmanagements
- 6/2015 Heep-Altiner, Rohlf: Standardformel und weitere Anwendungen am Beispiel des durchgängigen Datenmodells der „IVW Privat AG“
- 5/2015 Knobloch: Momente und charakteristische Funktion des Barwerts einer bewerteten inhomogenen Markov-Kette. Anwendung bei risikobehafteten Zahlungsströmen
- 4/2015 Heep-Altiner, Rohlf, Beier: Erneuerbare Energien und ALM eines Versicherungsunternehmens
- 3/2015 Dolgov: Calibration of Heston's stochastic volatility model to an empirical density using a genetic algorithm
- 2/2015 Heep-Altiner, Berg: Mikroökonomisches Produktionsmodell für Versicherungen
- 1/2015 Institut für Versicherungswesen: Forschungsbericht für das Jahr 2014

2014

- 10/2014 Müller-Peters, Völler (beide Hrsg.): Innovation in der Versicherungswirtschaft
- 9/2014 Knobloch: Zahlungsströme mit zinsunabhängigem Barwert
- 8/2014 Heep-Altiner, Münchow, Scuzzarello: Ausgleichsrechnungen mit Gauß Markow Modellen am Beispiel eines fiktiven Stornobestandes
- 7/2014 Grundhöfer, Röttger, Scherer: Wozu noch Papier? Einstellungen von Studierenden zu E-Books
- 6/2014 Heep-Altiner, Berg (beide Hrsg.): Katastrophenmodellierung - Naturkatastrophen, Man Made Risiken, Epidemien und mehr. Proceedings zum 6. FaRis & DAV Symposium am 13.06.2014 in Köln
- 5/2014 Goecke (Hrsg.): Modell und Wirklichkeit. Proceedings zum 5. FaRis & DAV Symposium am 6. Dezember 2013 in Köln
- 4/2014 Heep-Altiner, Hoos, Krahorst: Fair Value Bewertung von zedierten Reserven
- 3/2014 Heep-Altiner, Hoos: Vereinfachter Nat Cat Modellierungsansatz zur Rückversicherungsoptimierung
- 2/2014 Zimmermann: Frauen im Versicherungsvertrieb. Was sagen die Privatkunden dazu?
- 1/2014 Institut für Versicherungswesen: Forschungsbericht für das Jahr 2013

2013

- 11/2013 Heep-Altiner: Verlustabsorbierung durch latente Steuern nach Solvency II in der Schadenversicherung, Nr. 11/2013
- 10/2013 Müller-Peters: Kundenverhalten im Umbruch? Neue Informations- und Abschlusswege in der Kfz-Versicherung, Nr. 10/2013
- 9/2013 Knobloch: Risikomanagement in der betrieblichen Altersversorgung. Proceedings zum 4. FaRis & DAV-Symposium am 14. Juni 2013
- 8/2013 Strobel (Hrsg.): Rechnungsgrundlagen und Prämien in der Personen- und Schadenversicherung - Aktuelle Ansätze, Möglichkeiten und Grenzen. Proceedings zum 3. FaRis & DAV Symposium am 7. Dezember 2012
- 7/2013 Goecke: Sparprozesse mit kollektivem Risikoausgleich - Backtesting
- 6/2013 Knobloch: Konstruktion einer unterjährlichen Markov-Kette aus einer jährlichen Markov-Kette
- 5/2013 Heep-Altiner et al. (Hrsg.): Value-Based-Management in Non-Life Insurance
- 4/2013 Heep-Altiner: Vereinfachtes Formelwerk für den MCEV ohne Renewals in der Schadenversicherung
- 3/2013 Müller-Peters: Der vernetzte Autofahrer – Akzeptanz und Akzeptanzgrenzen von eCall, Werkstattvernetzung und Mehrwertdiensten im Automobilbereich
- 2/2013 Maier, Schimikowski (beide Hrsg.): Proceedings zum 6. Diskussionsforum Versicherungsrecht am 25. September 2012 an der FH Köln
- 1/2013 Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Forschungsbericht für das Jahr 2012

2012

- 11/2012 Goecke (Hrsg.): Alternative Zinsgarantien in der Lebensversicherung. Proceedings zum 2. FaRis & DAV-Symposiums am 1. Juni 2012
- 10/2012 Klatt, Schiegl: Quantitative Risikoanalyse und -bewertung technischer Systeme am Beispiel eines medizinischen Gerätes
- 9/2012 Müller-Peters: Vergleichsportale und Verbraucherwünsche
- 8/2012 Füllgraf, Völler: Social Media Reifegradmodell für die deutsche Versicherungswirtschaft
- 7/2012 Völler: Die Social Media Matrix - Orientierung für die Versicherungsbranche
- 6/2012 Knobloch: Bewertung von risikobehafteten Zahlungsströmen mithilfe von Markov-Ketten bei unterjährlicher Zahlweise
- 5/2012 Goecke: Sparprozesse mit kollektivem Risikoausgleich - Simulationsrechnungen
- 4/2012 Günther (Hrsg.): Privat versus Staat - Schussfahrt zur Zwangsversicherung? Tagungsband zum 16. Kölner Versicherungssymposium am 16. Oktober 2011
- 3/2012 Heep-Altiner/Krause: Der Embedded Value im Vergleich zum ökonomischen Kapital in der Schadenversicherung
- 2/2012 Heep-Altiner (Hrsg.): Der MCEV in der Lebens- und Schadenversicherung - geeignet für die Unternehmenssteuerung oder nicht? Proceedings zum 1. FaRis & DAV-Symposium am 02.12.2011 in Köln
- 1/2012 Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Forschungsbericht für das Jahr 2011

2011

- 5/2011 Reimers-Rawcliffe: Eine Darstellung von Rückversicherungsprogrammen mit Anwendung auf den Kompressionseffekt
- 4/2011 Knobloch: Ein Konzept zur Berechnung von einfachen Barwerten in der betrieblichen Altersversorgung mithilfe einer Markov-Kette
- 3/2011 Knobloch: Bewertung von risikobehafteten Zahlungsströmen mithilfe von Markov-Ketten
- 2/2011 Heep-Altiner: Performanceoptimierung des (Brutto) Neugeschäfts in der Schadenversicherung
- 1/2011 Goecke: Sparprozesse mit kollektivem Risikoausgleich